

Bundesrathsbeschuß

betreffend

Aufhebung des Verbotes der Ein- und Durchfuhr von aus Deutschland und Frankreich stammenden Hadern, alten Kleidern etc.

(Vom 8. Dezember 1892.)

Der schweizerische Bundesrath,

in Anwendung von Art. 7, Alinea 1, des Bundesgesetzes
betreffend Maßnahmen gegen gemeingefährliche Epidemien,
vom 2. Juli 1886 (A. S. n. F. IX, 277),

beschließt:

1. Der Bundesrathsbeschuß vom 27. September 1892, betreffend die Ein- und Durchfuhr von aus Rußland, Deutschland, Frankreich, Belgien und den Niederlanden stammenden Hadern, alten Kleidern, gebrauchtem Bettzeug und gebrauchter Leib- und Bettwäsche (Bundesbl. 1892, IV, 498), theilweise modificirt durch denjenigen vom 18. November 1892 (Bundesbl. 1892, V, 286), wird, insoweit er sich auf Provenienzen aus Deutschland und Frankreich bezieht, gänzlich aufgehoben.

2. Dieser Beschluß tritt mit dem 12. Dezember 1892 in Kraft.

Bern, den 8. Dezember 1892.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,
Der Bundespräsident:

Hauser.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



**Bundesrathsbeschluss betreffend Aufhebung des Verbotes der Ein- und Durchfuhr von aus
Deutschland und Frankreich stammenden Hadern, alten Kleidern etc. (Vom 8. Dezember
1892.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1892
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.12.1892
Date	
Data	
Seite	803-803
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 976

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.